



Gemeinde Köstendorf

Info

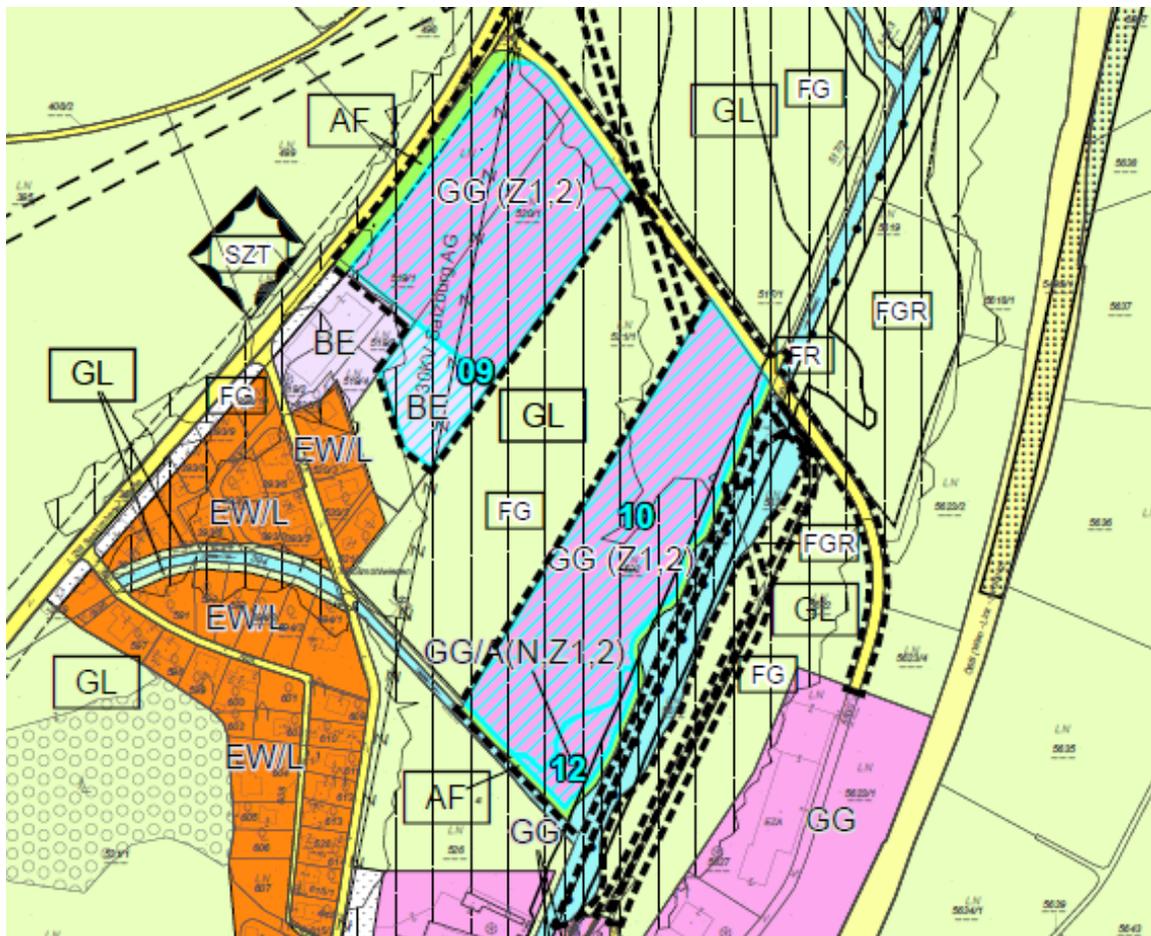
Nr.: 4/2023

Öffentlichkeitsarbeit gem. § 65 Abs. 2 ROG 2009 für folgende Verfahren:

Die Gemeindevertretung Köstendorf hat die Auflage für zwei Teilabänderungen des Flächenwidmungsplanes beschlossen. In den nächsten Wochen werden die beiden Entwürfe öffentlich aufgelegt und können im Gemeindeamt während der Amtsstunden und im Internet unter www.koestendorf.at eingesehen werden. Die Kundmachungfrist endet mit dem 01.09.2023. Träger öffentlicher Interessen sowie Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, sind berechtigt, innerhalb der Auflagefrist begründete schriftliche Einwendungen vorzubringen. Die Einwendungen sind durch geeignete Unterlagen so zu belegen, dass eine einwandfreie Beurteilung möglich ist.

I. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Köstendorf einschließlich des Entwurfes des Bebauungsplanes der Grundstufe für den Bereich „Gewerbezone Weng“

Die Gemeinde Köstendorf beabsichtigt eine Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich Weng, zwischen der Landesstraße und dem Eisbach. Drei Grundstücke (Gst. Nr. 519/1, 520/1 und 522) sollen teils zu Bauland Betriebsgebiet sowie Gewerbegebiet umgewidmet werden. Zusätzlich werden die Widmungen im Bereich der Eisbach-Renaturierung und der verlegten Gemeindestraße angepasst.



II. Zweitwohnung-Beschränkungsgebiete / Flächenwidmungsplan - Anpassung der Gemeindegrenzen / Kenntlichmachung der archäologisch wichtigen Flächen

Das gesamte Gemeindegebiet soll gem. § 31 Abs.1 Z.2 ROG als Zweitwohnungs-Beschränkungsgebiet gekennzeichnet werden.

Zugleich soll der Flächenwidmungsplan der Gemeinde Köstendorf an die aktuellen Gemeindegrenzen laut Katastralmappe, welche zwischenzeitlich geringfügig geändert wurden, angepasst werden. Bei den betroffenen Flächen handelt es sich um die Widmungskategorien Grünland – Gewässer und Grünland – Ländliche Gebiete. Z.B. ist entlang des Wallerbaches zu Neumarkt eine Anpassung notwendig.

Weiters sollen die bekannten archäologisch wichtigen Flächen im Flächenwidmungsplan kenntlich gemacht werden.

Der Bürgermeister: Wolfgang Wagner

Zigaretten am Boden – ausgeraucht und weggeworfen Wieso Zigarettenstummel in den Restabfall gehören.

Ob bei Bushaltestellen, an Gehwegen oder neben der Straße, überall findet man sie: Zigarettenstummel. Das Problem dabei ist, genau dort gehören sie nicht hin. Zigarettenstummel sowie die aktuell immer beliebter werdenden Nikotinbeutel, werden vermehrt achtlos auf den Boden geworfen, anstatt in den Restabfall.

Zigarettenstummel und Nikotinbeutel enthalten zum Teil erhebliche Schadstoffe, welche für die Natur oder für die Futtergewinnung in der landwirtschaftlichen Nutzung einen großen Schaden verursachen können.

Haben Sie gewusst, dass ein Zigarettenstummel zwischen 10-15 Jahre braucht um zu verrotten? Zudem sind die kleinen Beutel und Stummel aufwendig zu entsorgen, da diese größtenteils händisch aufgesammelt werden müssen. Das kostet der Gemeinde und somit auch den Bürgerinnen und Bürgern einiges an Geld. Eine „abfallfreie“ Umgebung bedeutet auch eine gute Lebensqualität, die es zu erhalten gilt!

Deshalb der Appell an die Bevölkerung:



Bitte entsorgen Sie Ihre Zigarettenstummel und Nikotinbeutel in den vorgesehenen öffentlichen Abfallbehältern oder zu Hause in der Restabfalltonne!



Nächster Blutspendetermin in der Gemeinde Köstendorf



Durch den demographischen Wandel wächst der Anteil der älteren Bevölkerung. Damit steigt auch der Bedarf an Blutkonserven. Gleichzeitig sinkt der Anteil der jungen Bevölkerung und damit auch die Zahl der Blutspender:innen. Diese Herausforderung können wir nur mit Ihrer Unterstützung bewältigen.

Wir dürfen Sie herzlich zur nächsten Blutspendeaktion einladen:

Mittwoch, 30. August 2023 von 16.00 bis 20.00 Uhr
in der AULA der Mittelschule Köstendorf

- Ein amtlicher Lichtbildausweis ist bei jeder Blutspende mitzubringen!
- Das Rote Kreuz Salzburg verlost heuer jeden Tag eine „Rette den Sommer“-Luftmatratze. Alle, die bei einer Blutspendeaktion in den Sommerferien teilnehmen, sind automatisch beim Gewinnspiel dabei.

Österr. Rotes Kreuz, Landesverband Salzburg, Blutspendedienst